



◇ Institut für Seelsorgeausbildung (ISA) ◇ Pforzheimer Straße 186 ◇ 76275 Ettlingen
 ◇ Fon 07243-350 72 97 ◇ E-Mail: info@isa-institut.de ◇ www.isa-institut.de

Ausbildung zum Christlichen Achtsamkeitstrainer (CAT) - Präambel & Voraussetzungen

Präambel

Die Souveränität aller teilnehmenden Personen an diesem Kurs hat höchste Priorität. Das bedeutet einerseits, dass sie als mündige und verantwortliche Mitwirkende angesehen werden, die nicht nur ihr eigenes Interesse, sondern auch das der gesamten Ausbildungsgruppe im Blick haben. Andererseits bedeutet es, dass jegliche manipulative Einflussnahme, sei es von der Kursleitung oder durch andere Teilnehmende, tabu ist.

Wir erheben den Anspruch, dass alle gelehrt und geübten Inhalte normalem Menschenverstand nachvollziehbar und möglichst wissenschaftlich evident sind. Esoterisches Geheimwissen hat in dieser Ausbildung keinen Platz. Dementsprechend werden auch Inhalte des christlichen Glaubens, die nicht wissenschaftlich begründet werden können, in diesem Kurs nicht als Dogmen vertreten, denen man sich zu fügen hat, sondern als Angebote, denen sich die und der Einzelne nur so weit zu öffnen braucht, wie es ihr und ihm persönlich gut tut. Das Training der Achtsamkeit bedarf eines gemeinsam gepflegten Klimas der Toleranz, Achtung und Freiheit.

Voraussetzungen

- ▶ Grundlage der Teilnahme an dieser Ausbildung ist die Vorentscheidung, aus persönlicher Überzeugung den christlichen Glauben als Quelle spiritueller Erfahrung anderen Quellen vorzuziehen.
- ▶ Unabdingbar für die Teilnahme ist die Bereitschaft, sich persönlich auf das Übungsprogramm einzulassen. Die Ausbildung kann nicht erfolgreich sein, wenn man nur Anregungen zur Anleitung Anderer bekommen möchte. Achtsamkeitstrainer_in kann nur sein, wer selbst als beständig Übender Achtsamkeit praktiziert.
- ▶ Es wird von den teilnehmenden Personen erwartet, dass sie die Präambel bejahen und darauf achten, sich entsprechend zu verhalten.
- ▶ Nicht geeignet ist die Ausbildung für Personen, die unter akuten oder chronischen schweren seelischen Störungen oder Erkrankungen leiden. Ausnahmen sind nur denkbar, wenn solche Personen eine ärztliche Bescheinigung vorlegen, aus der hervorgeht, dass ihnen die Ausbildung voraussichtlich gut tun wird.
- ▶ Es wird eine ausreichend gute intellektuelle Auffassungsgabe von den Teilnehmenden erwartet. Seelsorgerische, therapeutische oder beraterische Vorkenntnisse sind wünschenswert, aber nicht verpflichtend.
- ▶ Außer der Volljährigkeit gibt es keine Altersbegrenzung.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter **www.cat.isa-institut.de** sowie im ISA-Studienführer auf der Portalseite **www.isa-institut.de**